



Merkblatt: LIGNUM-Holzfassaden

Holzfassaden mit Vorvergrauung

Oberflächenbehandlungen von Holzfassaden mit sogenannter Vorvergrauung erfreuen sich in den letzten Jahren einer immer größeren Beliebtheit, weil herkömmlich lackierte Holzfassaden einen mehr oder weniger aufwendigen Unterhalt erfordern. Bei transparent farbigen Oberflächenbehandlungen muss je nach Exposition, konstruktivem Holzschutz und Farbton mit Unterhaltsintervallen zwischen drei und fünf Jahren, bei deckend farbigen Oberflächenbehandlungen mit Unterhaltsintervallen zwischen fünf und neun Jahren gerechnet werden. Ohne regelmäßigen Unterhalt entwickeln sich lackierte Holzfassaden mit der Zeit vom Erscheinungsbild her unvorteilhaft. Bei unbehandelten Holzfassaden stellt sich indessen während der Alterung meist eine unregelmäßige farbliche Veränderung (Patina) ein. Der natürliche Farbton des Holzes bleibt im Außenbereich nicht lange erhalten. Dies gilt ohne Ausnahme für alle Holzarten. Die Farbtöne können in allen Varianten zwischen hellbraun und schwarz liegen.

Der große Vorteil von sogenannten Vorvergrauungssystemen besteht darin, dass die Holzoberfläche bezüglich der Farbgebung keine Pflege mehr braucht. Für den späteren Unterhalt ist diese Tatsache ein sehr wichtiger Aspekt. Vorvergrauungen geben der Holzoberfläche eine mehr oder weniger einheitliche graue, verwitterungsähnliche Färbung. Im Verlaufe der Zeit kann sich der Farbton zwar leicht verändern, jedoch resultieren keine massiven Unterschiede in der Fläche. Bei Fassaden mit Vorvergrauungssystemen werden hauptsächlich die Holzarten Fichte, Tanne, Douglasie und Lärche verwendet.

Objektfarbtöne Outdoor-Hydro-Beize

Die Farbtöne haben durch die Hydro-Holzbeize außergewöhnlich eindringende und tiefenfärbende Eigenschaften. Ähnlich einer Tinte sind die Holzoberflächen intensiv mit einer Patina hergestellt. Die gleichmäßige Abwitterung der Oberfläche ermöglicht eine einfache Nachpflege und einfachen Unterhalt. Die Hydro-Beize eignet sich für die Applikationen auf Lärche- und Douglasien-Hölzer.

Farblich behandelte Holzfassaden mit deckenden Farbtönen

Für die deckende farbliche Beschichtung der Holzfassadenprofile, halten wir ein breites Sortiment von Dickschichtlasuren verschiedener Hersteller am Lager. Durch die Vielfalt der Farben lassen sich interessante und dekorative Fassadenflächen gestalten. Neben der dekorativen Funktion haben Fassadenfarben vor allem eine Schutzfunktion zu übernehmen. Sie werden ständig sehr hohen Belastungen durch Witterungseinflüsse wie z.B. Regen, UV-Strahlen sowie Luftverschmutzungen ausgesetzt und müssen deshalb vor allem wetterbeständig sein. Alle von uns verwendeten Farben sind lösemittelfrei, offenporig und basieren auf einer in Wasser gelösten Acrylatdispersion. Auf diesem Wege erhalten Sie ein umweltschonendes und witterungsbeständiges Produkt.

Dickschichtlasuren (deckende Farbsysteme) eignen sich für die Applikationen auf Fichte- und Tannen-Hölzer. Die Beschichtung von deckenden Farbsystemen auf Lärche- und Douglasien-Hölzer ist nicht zu empfehlen und wird daher auch nicht von uns angeboten.

Industrielle Beschichtung der Fassadenprofile

Alle unsere Oberflächensysteme bzw. Farben werden in einem industriellen Vakuumverfahren auf die jeweiligen Fassadenprofile aufgebracht. Durch Strahlungshärtung, Profilschliff und Hochtemperaturtrocknung, wird eine hohe Lebensdauer bzw. Standzeit der Beschichtung erreicht. Gegenüber dem Eigenanstrich ergeben sich viele Vorteile. So ist sie nicht nur die umweltfreundlichste, weil lösemittelfreie und geruchlose Art des Oberflächenschutzes, sondern sorgt durch den allseitigen Farbauftrag für einen echten Rundumschutz.